

---

## Niederschrift

|                |  |
|----------------|--|
| Gremium:       | Stadtrat   |
| Sitzungsdatum: | Mittwoch, den 23.06.2021                           |
| Sitzungsdauer: | 19:00 - 21:06 Uhr                                  |
| Sitzungsort:   | Kulturhaus, Straße der Jugend 41 in<br>Tangerhütte |

 Öffentliche Sitzung

 es folgte eine  
Nichtöffentliche Sitzung

 Nichtöffentliche  
Sitzung

---

 Herr Werner Jacob  
Vorsitzender

---

 Andrea Schwarzlose  
Protokollführer
**Anwesend:**Vorsitzender

Herr Werner Jacob

Bürgermeister

Herr Andreas Brohm

Mitglieder

Herr Michel Allmrodt

Herr Ralf-Peter Bierstedt

Frau Edith Braun

Herr Ralf Breuer

Herr Dr. Frank Dreihaupt

Frau Petra Fischer

Herr Marcus Graubner

Herr Peter Jagolski

Herr Wolfgang Kinszorra

Frau Steffi Kraemer

Herr Wilko Maatz

Herr Karsten Paproth

Frau Rita Platte bis Ende öffentl. Teil

Frau Alexandra Schleef

Herr Dietrich Schultz

Herr Bodo Strube

Herr Daniel Wegener

Herr Sven Wegener

Ortsbürgermeister

Herr Michael Grupe

Protokollführer

Frau Andrea Schwarzlose

Frau Birgit Wesemann

Mitarbeiter Verwaltung

Frau Kathleen Altmann

Frau Claudia Wittke

**Abwesend:**Mitglieder

Herr Michael Bartoschewski entsch.

Frau Carmen Kalkofen entsch.

Herr Michael Nagler entsch.

Herr Uwe Nastke entsch.

Herr Dieter Pasiciel unentsch.

Herr Björn Paucke unentsch.

Herr Christoph Plötze entsch.

Herr Marco Radke entsch.

## Tagesordnung

zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates der EG Stadt Tangerhütte am Mittwoch, 23.06.2021, 19:00 Uhr im Kulturhaus, Straße der Jugend 41 in Tangerhütte.

### Öffentliche Sitzung

### DS-Nr.

- |   |             |
|---|-------------|
| 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Stadtratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit  |             |
| 2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung  |             |
| 3. Abstimmungen über die Niederschriften der letzten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates vom 10.02.2021, 10.02.2021, 24.03.2021, 25.03.2021 und 28.04.2021  |             |
| 4. Einwohnerfragestunde   |             |
| 5. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten (§ 65 Abs. 2 KVG LSA), Eilentscheidungen (§ 65 Abs. 4 KVG LSA) und Bekanntgaben der von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse |             |
| 6. Anfragen und Anregungen, Sonstiges   |             |
| 7. Vorstellung Projekt Windparkerweiterung Bellingen  |             |
| 8. Erweiterung Planansätze Kulturhaus und Aufnahme in den Haushalt  | BV 475/2020 |
| 9. Aufstellung einer E-Bike-Ladesäulen  | BV 530/2021 |
| 10. Antrag der Wählergemeinschaft Lüderitz zur Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung 20/21  | BV 554/2021 |
| 11. Antrag auf Zuwendung RELE Richtlinie "Jugendclub Grieben"   | BV 537/2021 |
| 12. Antrag auf Zuwendung RELE Richtlinie "DGH Bellingen - Dorfsa(al)nierung"  | BV 559/2021 |
| 13. Antrag auf Zuwendung RELE Richtlinie "Erneuerung Spielplatz Schelldorf"   | BV 562/2021 |
| 14. Antrag auf Zuwendung RELE Richtlinie "Wiederherstellung Spielplatz Briest"  | BV 563/2021 |
| 15. Antrag auf Zuwendung RELE Richtlinie "Wiederherstellung Spielplatz Elversdorf"  | BV 564/2021 |
| 16. Antrag auf Zuwendung RELE Richtlinie "Erneuerung Spielplatz Ottersburg"   | BV 565/2021 |
| 17. Antrag auf Zuwendung LEADER/CLLD Programm "Wiederherstellung des Campingplatzes in Lüderitz"  | BV 560/2021 |
| 18. Antrag auf Zuwendung LEADER/CLLD Programm "Wiederherstellung des Spielplatzes in Tangerhütte (Wiesenstraße)"  | BV 566/2021 |
| 19. Antrag - Fraktion die Linke - Anerkennung für Wahlhelfer 2021   | BV 571/2021 |
| 20. Antrag SR Schultz - Reparatur Zugangstreppe Dorfgemeinschaftshaus Jerchel   | BV 573/2021 |
| 21. Information der Verwaltung über die Errichtung und Betrieb von Windenergieanlagen im Windpark Bellingen Vorranggebiet XVI "Hüselitz"  | MV 555/2021 |
| 22. Information über den Jahresabschluss 2014   | MV 569/2021 |
| 23. Information über den Jahresabschluss 2015   | MV 570/2021 |
| 24. Information über den Jahresabschluss 2016   | MV 576/2021 |

### Öffentliche Sitzung

30. Wiederherstellung der Öffentlichkeit
31. Bekanntgabe der in nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
32. Schließung der Sitzung

## Öffentlicher Teil

### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Stadtratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit**

**Herr Graubner, Herr Dr. Dreihaupt und Herr Strube** gratulieren Herrn Brohm zu seiner Wiederwahl als Bürgermeister. **Herr Brohm** bedankt sich.

**Herr Jacob** eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.

Es sind 20 Stadträte anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

### **TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

**Herr Brohm** stellt verschiedene Änderungsanträge. Zum einen soll der Tagesordnungspunkt (TOP) 7 verfragt werden. Des Weiteren sollen die TOP 11 – 18 in die nächste Sitzungsfolge verfragt werden. Der TOP 28, im nichtöffentlichen Teil, soll in die nächste Sitzungsfolge verfragt werden. Herr Brohm möchte die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil erweitern, um die BV 603 /2021 Ersatzbeschaffung Aufsitzrasenmäher.

**Herr Jacob** bittet um Abstimmung der Tagesordnung.

**Abstimmungsergebnis: 19x Ja, 0x Nein, 1x Enthaltung**

### **TOP 3 Abstimmungen über die Niederschriften der letzten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates vom 10.02.2021, 10.02.2021, 24.03.2021, 25.03.2021 und 28.04.2021**

**Herr Jacob** bittet um Abstimmung der Niederschriften vom

**10.02.2021: 16x Ja, 0x Nein, 4x Enthaltung**

**10.02.2021: 16x Ja, 0x Nein, 4x Enthaltung**

**24.03.2021: 17x Ja, 0x Nein, 3x Enthaltung**

**25.03.2021: 17x Ja, 0x Nein, 3x Enthaltung**

Bei der Niederschrift vom 28.04.2021 wurde ein Wortbeitrag geführt.

**Frau Schleef** merkt an, dass sie bei der Sitzung vom 28.04.2021 im TOP 2 gegangen war.

**Herr Dr. Dreihaupt** sagt, dass auf Seite 11 ein Wortbeitrag vom Stadtrat Herrn Kinszorra sei, wo es um die Fachhochschule Dessau ging. Er selber war nicht anwesend. Herr Kinszorra habe gesagt gehabt, dass es alles hochqualifizierte ausländische Architekten seien. Das war der Grund, warum Herr Dr. Dreihaupt bei der Fachhochschule anrief, um nachzufragen. Es waren keine qualifizierten Kräfte, sondern Studenten, die keine Planung machen. Herr Dr. Dreihaupt hätte dieses gerne geändert.

**Herr Kinszorra** stellt klar, dass die Betreuer der Studenten von der Fachhochschule mitgeteilt haben, dass alle den Kurs historische Bauten belegt hätten. Alle bereits ein Bauingenieur - oder Bauarchitektenabschluss hatten.

**Herr Dr. Dreihaupt** berichtet, was die Fachhochschule ihm gesagt habe, dass die Studenten nicht planen können und erst eine Zulassung von der Architekturkammer haben müssen.

**Herr Jacob** macht einen Vorschlag, dass beide Aussagen zu Protokoll genommen werden und dieses man dann nicht auszudiskutieren bräuchte.

**Herr Jacob** bittet um Abstimmung über die Niederschrift vom

**28.04.2021: 13x Ja, 2x Nein, 5x Enthaltung**

**Herr Jacob** informiert, dass Frau Petra Fischer die Fraktion WG Lüderitz zum 31.05.2021 verlassen habe und sich zum 01.06.2021 der UWGSA angeschlossen habe.

### **TOP 4 Einwohnerfragestunde**

Keine

### **TOP 5 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten (§ 65 Abs. 2 KVG LSA), Eilentscheidungen (§ 65 Abs. 4 KVG LSA) und Bekanntgaben der von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse**

**Herr Brohm** bedankt sich bei den Kameraden der Feuerwehr, die bei dem Brand in Lüderitz Schlimmeres verhindert haben.

Er berichtet, dass die Freibadsaison mit gutem Wetter begonnen habe und gibt den Hinweis, dass man gern auch die Luca-App verwenden könne.

Des Weiteren möchte er darauf hinweisen, dass die Leader-Phase noch 2 Jahre gehen werde und das man ihn in der Leader-Versammlung als Vorsitzenden gewählt habe. Es gehe in den nächsten 2 Jahren darum, eine neue Struktur aufzustellen und die vielen Projekte abzuarbeiten. Sie sind dabei, einen Verein zu gründen, da das Land eine juristische Person möchte. Es werde 2 Sektionen geben. Die 1. Sektion sei Tangermünde, Tangerhütte, Stendal und die 2. Sektion werde Havelland sein. Es werde mehr Verantwortung in den Leader-Prozessen geben und mehr Geld. Darum möchte man eine Struktur haben.

**Herr Brohm** informiert über die gefassten Beschlüsse im gestrigen Hauptausschuss (HA), die Vergabe des Verkaufs Gr. Schwarzlosen ehemaliges Kinderheim, den Verkauf Rathaus II, Lieferung und Montage von Fenstern in der Grundschule Grieben, Knotenpunktsystem, Kauf vom Großflächenmäher und einen Kleintraktor.

#### **TOP 6 Anfragen und Anregungen, Sonstiges**

**Herr D. Wegener** dachte, dass ein Grundstück vom gestrigen HA nicht verkauft wurde.

Man habe ihm zugetragen, dass der Regenabwassergraben auf dem Radweg Mahlpfuhl – Tangerhütte zugeschüttet wurde, dass müsse man prüfen. Des Weiteren müsse geprüft werden, ob es ein Geländer geben müsse, da man den Graben gepflastert habe und es dort ca. 2 Meter tief gehe. Dies sei sehr gefährlich.

**Herr Graubner** findet, dass durch die neue Technik es sehr sachlicher zu gehe. Des Weiteren merkt er an, dass der Hauptausschuss von gestern (22.06.2021) keine Information habe, dass ein Grundstück nicht verkauft worden sei .

**Herr Brohm** antwortet, dass die neue Technik ein Test sei. Er wüsste nicht, was Herr D. Wegener meint, mit dem Grundstück, was nicht verkauft worden sein soll.

**Herr Jacob** findet die Technik gut und bittet alle, die gesprochen haben, den Knopf für das Mikrofon auszuschalten, sonst kann kein anderer was sagen.

**Frau Platte** braucht eine Erklärung, was für Tasten es gebe. Sie findet es auch für die Mitarbeiter der Verwaltung gut, die die Niederschriften schreiben, dass sei eine Erleichterung.

**Herr Jagolski** fallen einige Anfragen von Bürgern ein, über den Grundstücksverkauf Garagenkomplex z. B. Otto- Nuschke - Straße. Wann kriegen die Bürger Bescheid, dass es verkauft wurde und wie gehe es weiter?

**Herr Brohm** antwortet, dass die Situation nicht neu wäre und er davon ausgehe, dass der neue Besitzer sich bei den Bürgern melden werde.

**Frau Platte** stellt die Frage, warum wurde nicht informiert, dass verkauft wird? Und hat man im Kaufvertrag mit aufgeführt, dass die Pächter, wenigstens für eine gewisse Zeit, beibehalten werden sollen?

#### **TOP 7 Vorstellung Projekt Windparkerweiterung Bellingen**

In die nächste Sitzungsfolge vertagt, s. TOP 2.

#### **TOP 8 Erweiterung Planansätze Kulturhaus und Aufnahme in den Haushalt - BV 475/2020**

**Herr Brohm** erklärt, dass die sachliche Ausstattung und die Planansätze zu erweitern seien. Es sind verschiedene Situationen, z. B. kleiner Saal Brandschutz, Dach des Kulturhauses usw. Erstmal wird der Brandschutz abgearbeitet und dann sehe man, was noch gemacht werde. Ziel sei es, beide Säle aufrechtzuerhalten. Deswegen gehe man davon aus, dass noch weitere Kosten dazu kämen.

**Herr Brohm** stellt den Antrag, diesen TOP zu vertagen.

**Frau Braun** findet es verwirrend, wie oft dieser Punkt schon vertagt oder verwiesen wurde. Sie habe den Antrag gestellt, 100.000 Euro für den Haushalt 2021 für das Kulturhaus einzustellen, weil man ja Brandschutzauflagen habe und das Haus betriebswürdig zu halten sei. Jetzt verstehe sie nicht, warum über 5.000 Euro gesprochen werde, dass gehöre doch in den Sicherungsaufgaben, die man in den Jahren 2017 – 2018 getätigt habe. Sie bittet zu prüfen, welche Maßnahmen lt. Begehungsprotokolle der Fachämter notwendig seien. Wie werde man mit dem Beschluss 100.000 Euro umgehen? Sie stimmt zu, dies zu vertagen.

**Herr Jagolski** gibt Herrn Brohm Recht und unterstützt den Antrag zu vertagen.

**Herr Graubner** stimmt im Namen der Fraktion CDU-FDP auch dem Antrag vertagen zu, mit dem dringenden Hinweis, dass viel Zeit schon vergangen sei und es Zeit wäre, wieder Veranstaltungen durchzuführen.

**Herr Jacob** bittet um Abstimmung des Antrages vom Bürgermeister, mit Unterstützung der Fraktion CDU-FDP, die BV 475/2020 zu vertagen.

*Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte beschließt eine Erhöhung der Planansätze in nachstehenden Bereichen:*

**Abstimmung Vertagung: 20x Ja, 0x Nein, 0x Enthaltung**

#### **TOP 9 Aufstellung einer E-Bike-Ladesäulen - BV 530/2021**

**Herr Brohm** erklärt, dass es nicht einfach wäre, diese aufzustellen, da sie nicht kaputt gehen dürfe. Sein Vorschlag wäre a.) man gebe sie zurück oder b.) man stelle sie im Foyer im Rathaus auf. Eine Idee vom letzten Stadtrat, sie im Wildpark Weißewarte aufzustellen, müsse man noch mit dem Betreiber besprechen.

**Herr Brohm** stellt den Änderungsantrag, die E-Bike–Ladesäule im Foyer im Rathaus aufzustellen.

**Herr Bierstedt** nimmt die Aussage von Herrn Brohm auf, sie im Wildpark aufzustellen. Da es nicht einfach sei, sie irgendwo hinzustellen, z.B. sei der Bahnhofsvorplatz wegen dem Vandalismus nicht geeig-

net und man könne sie ja auch keine 24 Stunden beaufsichtigen. Die Idee im Rathaus kann sich Herr Bierstedt auch nicht vorstellen. Da der Wildpark eine Tourismusattraktion sei, könne er sich das dort gut vorstellen. Es müsste geklärt werden, wer die Betriebskosten übernehme aber er sehe das als wenigstes Problem. Der Trend ist da, denn es gebe viele E-Fahrräder heute zu Tage.

**Herr Jagolski** findet die Idee, die Ladesäule im Wildpark aufzustellen, am besten. Er bittet, dass die Verwaltung dies prüfen solle, denn das Rathaus sei nicht immer offen.

**Frau Braun** bittet Herrn Brohm diese Vorlage zurückzunehmen, da man diese BV schon oft vertagt habe. Man habe nichts entschieden, weil auf der BV die Anschluss- und Folgekosten nicht ersichtlich seien. Sie möchte wissen, was es kostet und wer die Wartung übernimmt. Das sollte vorher geklärt sein, bevor man eine Entscheidung fällt.

**Herr Brohm** antwortet, dass man nur eine Steckdose bräuchte. Es wäre dann halt der Verbrauch, den man hätte. Man könne schlecht sagen, wieviel es sein wird, da man nicht wisse, wie oft die Säule genutzt werde. Man könne die BV vertagen und er würde das in den nächsten Wochen mit dem Betreiberverein besprechen.

**Herr Jacob** meint, man hatte diese Diskussion und diesen Vorschlag schon einmal und Frau Braun habe gehofft, dass es schon eine Information gäbe, ob der Wildpark da mitmache und wer die Kosten für den Verbrauch übernehme. Es wäre schön, wenn man das bis zur nächsten Entscheidung vorliegen habe, um auch dann zu entscheiden.

**Herr Jagolski** stellt den Antrag, zu vertagen.

**Herr S. Wegener** gibt ein Hinweis, dass er es schon mal angebracht habe, dass der Nutzer nichts bezahle, wenn er die Säule nutze. Da es aber Strom koste, wäre die Überlegung, ob man nicht so eine Art Automaten-system einführen könne, wo der Nutzer vielleicht 1 Euro zahlt, um die Stromkosten abzudecken. Dies habe man auch nicht geklärt und mit bedacht.

**Herr Jacob** bittet um Abstimmung des Antrages, die BV 530/2021 zu vertagen.

*Der Stadtrat beschließt die Aufstellung einer E-Bike- und Mobiltelefon Ladestation am Bahnhofplatz (sog. Schnittstelle) der Ortschaft Tangerhütte.*

**Abstimmung Vertagung: 19x Ja, 0x Nein, 1x Enthaltung**

#### **TOP 10 Antrag der Wählergemeinschaft Lüderitz zur Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung 20/21 BV 554/2021**

**Frau Braun** informiert, dass sie im Sozialausschuss den Änderungsantrag eingebracht habe, dass es nur noch um die Kinder der Ortschaften Uetz und Cobbel gehen solle. Die Kinder sollen dann in Grieben zur Grundschule gehen. Der Landkreis und die Verwaltung wissen Bescheid. Die Kinder der 1. bis 4. Klasse bleiben weiterhin in Tangerhütte. Nur die Kinder, die neu in die Schule kommen, werden in Grieben zur Schule gehen. Sie bittet um Zustimmung, denn durch diese Umsetzung der Kinder, erreiche man eine Stabilität der Griebener Schule.

**Herr Graubner** möchte im Namen seiner Fraktion diesen Antrag unterstützen.

**Herr Brohm** findet, dass die Ortschaften Uetz und Cobbel Sinn machen, dass die Kinder wechseln. Andere Ortschaften wären sinnlos, da die Beförderung zu weit und zu teuer wäre. Grundsätzlich findet Herr Brohm, dass es eine positive Entwicklung für die Grundschule Grieben sei. Man bräuchte 80 Geburten jährlich, um die 3 Schulstandorte zu sichern.

**Frau Platte** merkt an, dass die beiden Ortschaften Uetz und Cobbel von Anfang an als Vorschlag gewesen wären. Die Griebener Schule findet diese Entscheidung optimal.

**Herr Jacob** bittet um Abstimmung der BV 554/2021, mit der Änderung:

*Der Stadtrat möge die Änderung der Schuleinzugsbereiche, zugunsten der Grundschule Grieben, für die Ortschaften Cobbel und Uetz beschließen und dieses an den Kreistag Stendal zur Entscheidung weiterleiten.*

**Abstimmungsergebnis: 20x Ja, 0x Nein, 0x Enthaltung**

#### **TOP 11 Antrag auf Zuwendung RELE Richtlinie "Jugendclub Grieben" - BV 537/2021**

In die nächste Sitzungsfolge vertagt, s. TOP 2.

#### **TOP 12 Antrag auf Zuwendung RELE Richtlinie "DGH Bellingen - Dorfsa(al)nierung" - BV 559/2021**

In die nächste Sitzungsfolge vertagt, s. TOP 2.

#### **TOP 13 Antrag auf Zuwendung RELE Richtlinie "Erneuerung Spielplatz Schelldorf" - BV 562/2021**

In die nächste Sitzungsfolge vertagt, s. TOP 2.

#### **TOP 14 Antrag auf Zuwendung RELE Richtlinie "Wiederherstellung Spielplatz Briest" BV 563/2021**

In die nächste Sitzungsfolge vertagt, s. TOP 2.

**TOP 15 Antrag auf Zuwendung RELE Richtlinie "Wiederherstellung Spielplatz Elversdorf"  
BV 564/2021**

In die nächste Sitzungsfolge verlagt, s. TOP 2.

**TOP 16 Antrag auf Zuwendung RELE Richtlinie "Erneuerung Spielplatz Ottersburg"  
BV 565/2021**

In die nächste Sitzungsfolge verlagt, s. TOP 2.

**TOP 17 Antrag auf Zuwendung LEADER/CLLD Programm "Wiederherstellung des Campingplatzes in Lüderitz" - BV 560/2021**

In die nächste Sitzungsfolge verlagt, s. TOP 2.

**TOP 18 Antrag auf Zuwendung LEADER/CLLD Programm "Wiederherstellung des Spielplatzes in Tangerhütte (Wiesenstraße)" - BV 566/2021**

In die nächste Sitzungsfolge verlagt, s. TOP 2.

**TOP 19 Antrag - Fraktion die Linke - Anerkennung für Wahlhelfer 2021 - BV 571/2021**

**Herr Strube** erläutert, als der Antrag gestellt worden sei, war noch eine andere Situation. Dieses Jahr gab es genug Helfer, durch die Impfung. Er wird dieses Thema noch mal aufnehmen und erwartet keine Zustimmung, in der heutigen Sitzung.

**Herr Jacob** fragt nach, ob dieser Antrag zurückgezogen werden solle.

**Herr Strube** antwortet, dass sie es nicht zurückziehen werden.

**Herr Graubner** erinnert an den letzten HA. Da habe man dieses Thema auch diskutiert. Dieses Anliegen sei gut gemeint, aber es gebe andere Möglichkeiten, wie z.B. die Aufwandsentschädigung von 60 Euro und die Covid-19-Impfungen. Er sei der Meinung, wer das freiwillig mache, tue das aus innerer Überzeugung. Da müsse keine 10er Karte für das Freibad nötig sein.

**Herr S. Wegener** meint, dass es rein wirtschaftlich gesehen Sinn mache, da die Leute noch jemanden vielleicht mitbringen, der dann zahlt. Er überlegt, trotz keiner Zustimmung, wie man Wahlhelfer motivieren könne, mitzumachen.

**Herr Jacob** bittet um Abstimmung über die BV 571/2021.

*Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte beschließt, zusätzlich zum „Erfrischungsgeld“ jedem ehrenamtlichen Wahlhelfer im Jahr 2021 in Anerkennung seines Einsatzes eine 10er-Karte zur feinen Benutzung des Freibades der Stadt Tangerhütte zu überreichen.*

**Abstimmungsergebnis: 4x Ja, 11x Nein, 5x Enthaltung**

**TOP 20 Antrag SR Schultz - Reparatur Zugangstreppe Dorfgemeinschaftshaus Jerchel  
BV 573/2021**

**Herr Schultz** erklärt, dass die Reparatur der Treppe schon viele Jahre Gegenstand mehrerer Beratungen sei. Im nächsten Ortschaftsrat wird es auch wieder ein Thema sein. Er schlägt vor, dass dieser Antrag in die Ausschüsse gehen solle, um da voran zu kommen, dass die Treppe saniert werde und einen behindertengerechten Ausgang erhalte.

**Frau Platte** unterstützt diesen Antrag. Aus ihrer Sicht hätte es schon erledigt sein können. Man könne diesen Antrag auch zu einem Leader Projekt machen.

**Herr D. Wegener** ist der Meinung, da solle man den Ortschaftsrat nochmal fragen, denn es stand zur Debatte, ob das jetzige verkauft und dann neu gebaut werde. Das müsse erstmal geklärt werden. Wenn nicht neu gebaut werde, dann ist er auch der Meinung, diesen Antrag in die Beratungsfolge aufzunehmen.

**Herr Jagolski** unterstütze diesen Antrag. Er habe mit der Ortsbürgermeisterin telefoniert. Es werde zu einen Besichtigungstermin im Bauausschuss (BA) kommen.

**Herr Graubner** würde gerne bei der Besichtigung dabei sein und unterstützt diesen Antrag.

**Frau Platte** erzählt, dass der Ortschaftsrat nie ein neues Dorfgemeinschaftshaus wollte. Es wurde ihnen empfohlen. Das vorhandene Haus müsse halt instand gesetzt werden und die Priorität wäre halt die Treppe. Sie findet es gut, dass Herr Jagolski an einen Termin zur Besichtigung denke

**Herr Jacob** bittet um Abstimmung über die BV 573/2021.

*Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte gibt dem Antrag des Stadtrates Schultz statt und verweist diesen in die Beratungsfolge.*

**Abstimmungsergebnis: 20x Ja, 0x Nein, 0x Enthaltung**

**TOP 21 Information der Verwaltung über die Errichtung und Betrieb von Windenergieanlagen im Windpark Bellingen Vorranggebiet XVI "Hüselitz" - MV 555/2021**

**Herr Brohm** erläutert, warum dieses als Mitteilungsvorlage gebe. Man habe oft gegen Windanlagen gestimmt. Diese werden an der Stelle entstehen. Herr Brohm informiert, was es Neues gibt.

**Herr D. Wegener** möchte klarstellen, dass der Stadtrat nicht gegen Windräder gestimmt habe, sondern nur gegen die Windräder, gegen Orte die zu windvorrangig umgeändert werden sollten.

**Frau Platte** möchte zum Verständnis, von der rechtlichen Seite wissen, ob über eine Mitteilungsvorlage überhaupt gesprochen werden dürfe. Sie habe eine Frage an Herrn Brohm. Im BA habe man nominiert, dass die Ausgleichsmaßnahme nicht in der Einheitsgemeinde stattfindet, sondern bis nach Seehausen gehe. Sie sagt, dass man Herrn Brohm aufgefordert habe, gemeinsam mit Herrn Schwarzlose, über das Umweltamt, die Vorranggebiete für die Ausgleichsmaßnahme dort anzulegen, wo die Belastung der Windräder niedrig sei und das sei nämlich an der L30. Sie möchte wissen, was Herr Brohm unternommen habe und wie der Stand sei.

**Herr Brohm** antwortet, dass man den Planungsablauf schon besprochen habe. Er erklärt den Stand der Dinge.

**TOP 22 Information über den Jahresabschluss 2014 MV 569/2021**

Keine Wortmeldungen, nur zur Kenntnisnahme.

**TOP 23 Information über den Jahresabschluss 2015 MV 570/2021**

Keine Wortmeldungen, nur zur Kenntnisnahme.

**TOP 24 Information über den Jahresabschluss 2016 MV 576/2021**

Keine Wortmeldungen, nur zur Kenntnisnahme.

**Herr Jacob** schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:05 Uhr.

## Öffentlicher Teil

**TOP 30 Wiederherstellung der Öffentlichkeit**

**Herr Jacob** stellt die Öffentlichkeit wieder her.

**TOP 31 Bekanntgabe der in nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse**

**Herr Jacob** teilt mit, welche Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil gefasst worden.

**BV 553/ 2021:**

*Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte beschließt den Verkauf des Objektes ehemaliges Kinderheim Groß Schwarzlosen, 39517 Tangerhütte OT Groß Schwarzlosen, Kirchstraße 13, Flurstück 24/1 der Flur 3 in der Gemarkung Groß Schwarzlosen mit einer noch zu vermessenden Teilfläche von ca. 10.900 m<sup>2</sup> zu einem Kaufpreis von 12.000,00 Euro und der möglichen Bebauungsfläche auf den Flurstücken 87 mit einer noch zu vermessenden Teilfläche von ca. 6.015 m<sup>2</sup> und 8/1 mit einer noch zu vermessenden Teilfläche von ca. 185 m<sup>2</sup> der Flur 3 in der Gemarkung Groß Schwarzlosen zu einem Kaufpreis von 15,00 Euro/ m<sup>2</sup> Verkaufsfläche abzüglich der anfallenden Entsorgungskosten der baulichen Überreste des ehemaligen Schafstalls in Höhe von bis zu 17.000,00 Euro an die Mitteldeutsche Grundstücksplanungsgesellschaft mbH, Braune-Hirsch-Straße 6, 39517 Burgstall OT Dolle.*

**Abstimmungsergebnis : 18x Ja,0x Nein,1 x Enthaltung**

**TOP 32 Schließung der Sitzung**

**Herr Jacob** schließt die Sitzung um 21:05 Uhr.

Fertiggestellt am 26.07.2021